

Mittwoch, 20.12.2006

Schwipp-Schwapp-Schneebabys



Dem massiven Stromausfall folgte neun Monate später die Geburt von fast 400 Babys - alles erzählt in einer Schneekugel.

Münster. Vor gut einem Jahr waren weite Teile des Münsterlandes nach einem Schneesturm für Stunden und Tage ohne Strom. Ab ins Bett, dachten sich nicht wenige, da ist's wenigstens warm. Neun Monate später folgten fast 400 Schneebabys: Ein Happy-End, das es zum Schütteln nun auch als Schneekugel gibt.

Nett ist sie anzusehen, die kleine Kugel. Im Vordergrund zwei eingepackte Babys auf einer Wippe, dahinter geknickte Strommasten in Winterlandschaft. Schwipp-schwapp, und schon tanzen die Plastikflocken und wippen die Kindlein, dass es eine Freude ist: "600 Stück habe ich bei meinem Fabrikanten in Auftrag gegeben", sagt Jutta Finke-Schneider. Die 52-Jährige macht auf dem Münsteraner Weihnachtsmarkt seit Jahrzehnten in Schneekugeln. Die Sturmbabys zum Preis von 7,50 Euro, sagt sie, seien der Renner im Angebot.

Die Idee habe sie ja ein Stück weit von Harald Schmidt übernommen, räumt Finke-Schneider ein. Schmidt habe im Fernsehen nach der Schnee-Katastrophe mit selbstgebastelter Knickmast-Schneekugel in der Hand gefrotzelt. "Nicht schlecht, wirklich. Dann habe ich nachgedacht, ob das nicht etwas für mein Geschäft wäre." War es, und im Sommer ging der Auftrag raus.

An ihrem Stand lachen die Kunden, wenn sie die Kugeln sehen - und schütteln, was die Flocken hergeben. "Einige echte Schneebabys waren auch schon da." Das sei lustig gewesen. "Die Mütter haben Kugeln gekauft, die Männer rote Köpfe bekommen."

Für das Weihnachtsmarkt-Geschäft in Münster war der Stromausfall damals übrigens eine kleine Katastrophe. "Alle steckten fest, keiner kam durch, auch die Holländer nicht. Das war der schwärzeste Tag fürs Geschäft."

Ebenfalls schwarz ist der Schwan vom Aasee, der nicht nur in Münster von sich reden machte, weil er sich in ein Tretboot in Schwanenform verliebte. Jutta Finke-Schneider nahm auch diese Story als Vorlage für eine Schneekugel, in der allerdings rote Herzchen wirbeln. "Diese Freiheit habe ich mir einfach mal genommen."

www.schneesturm-ms.de

20.12.2006 Von Torsten Droop

Zeitungsverlag Westfalen GmbH & Co KG Essen-Dortmund